

Sichere Anschlüsse zur Zeitumstellung

Besonderer Fahrplan zwischen Dresden, Ottendorf-Okrilla und Radeberg

Am kommenden Wochenende beginnt wieder die Sommerzeit. „Trotz der Zeitumstellung müssen sich die Fahrgäste keine Gedanken um ihre Anschlüsse machen“, betont Torsten Roscher, Fahrplaner beim Verkehrsverbund Oberelbe (VVO). „Alle kommen auch in der Nacht vom 29. zum 30. März sicher mit Bus und Bahn an ihr Ziel.“ Der regionale Nachtbusverkehr des VVO fährt wie gewohnt ab Dresden ins Umland.

In der Nacht zum Sonntag werden die Uhren um eine Stunde von 2 auf 3 Uhr vorgestellt. „Weil es daher das Postplatztreffen um 2.45 Uhr nicht gibt, fahren die regionalen Nachtbusse vom Postplatztreffen 3.45 Uhr ins Umland“, sagt Torsten Roscher. „Die Busse der Linie 769 nach Medingen und Ottendorf-Okrilla fahren 0.21 Uhr und 1.26 Uhr nach Winterzeit sowie 4.15 Uhr nach Sommerzeit ab dem Käthe-Kollwitz-Platz.“ Die Busse sind in Klotzsche mit der Straßenbahnlinie 7 verknüpft, die Anschluss aus der Innenstadt bietet.

„Der Nachtbus der Linie 78 nach Radeberg verlässt den Käthe-Kollwitz-Platz um 3.15 Uhr nach Sommerzeit – nach der Ankunft der Straßenbahn aus Richtung Innenstadt“, erklärt Torsten Roscher. Weitere Busse nach Radeberg verkehren um 4.23 Uhr und um 4.52 Uhr ab Käthe-Kollwitz-Platz, sie haben ebenfalls Anschluss von der Straßenbahn. Bereits um 3.56 Uhr verkehrt zudem die erste Regionalbahn der Linie RB 60 ohne Umstieg ab dem Hauptbahnhof über Radeberg nach Bischofswerda.

Weitere Informationen zu Fahrplan und Tarif gibt es täglich bei an der VVO-InfoHotline 0351 8526555, im Internet unter www.vvo-online.de/nachtverkehr und von unterwegs unter www.vvo-mobil.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351 8526512

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse